



Was ist mir/ uns der alte Mensch wert?

Christoph Badelt

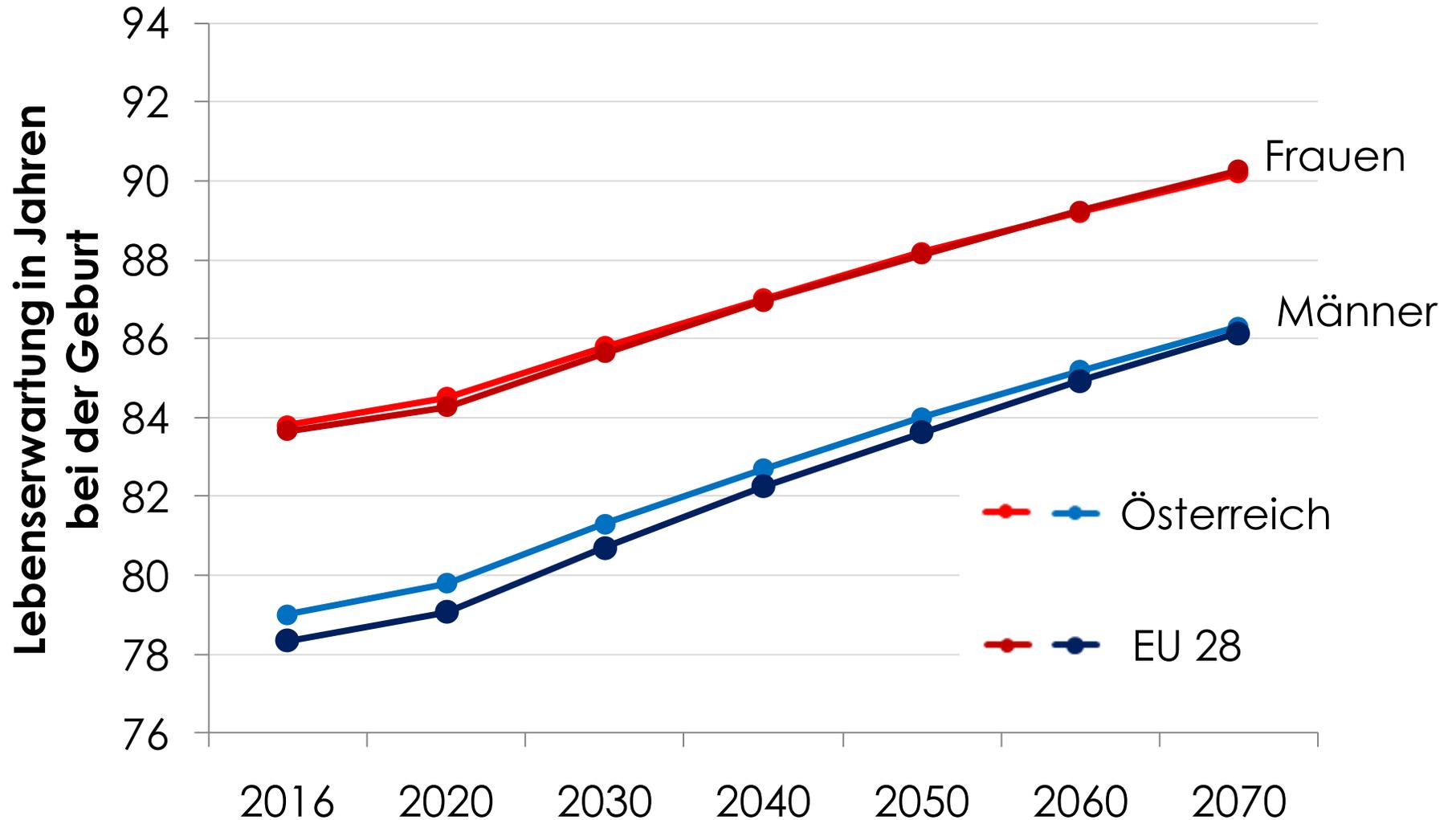
**Vortrag und Podiumsdiskussion
Landesheimverband Heim- und Pflegeleitungen Vorarlbergs, 16.04.2018**

I. FAKTENHINTERGRÜNDE

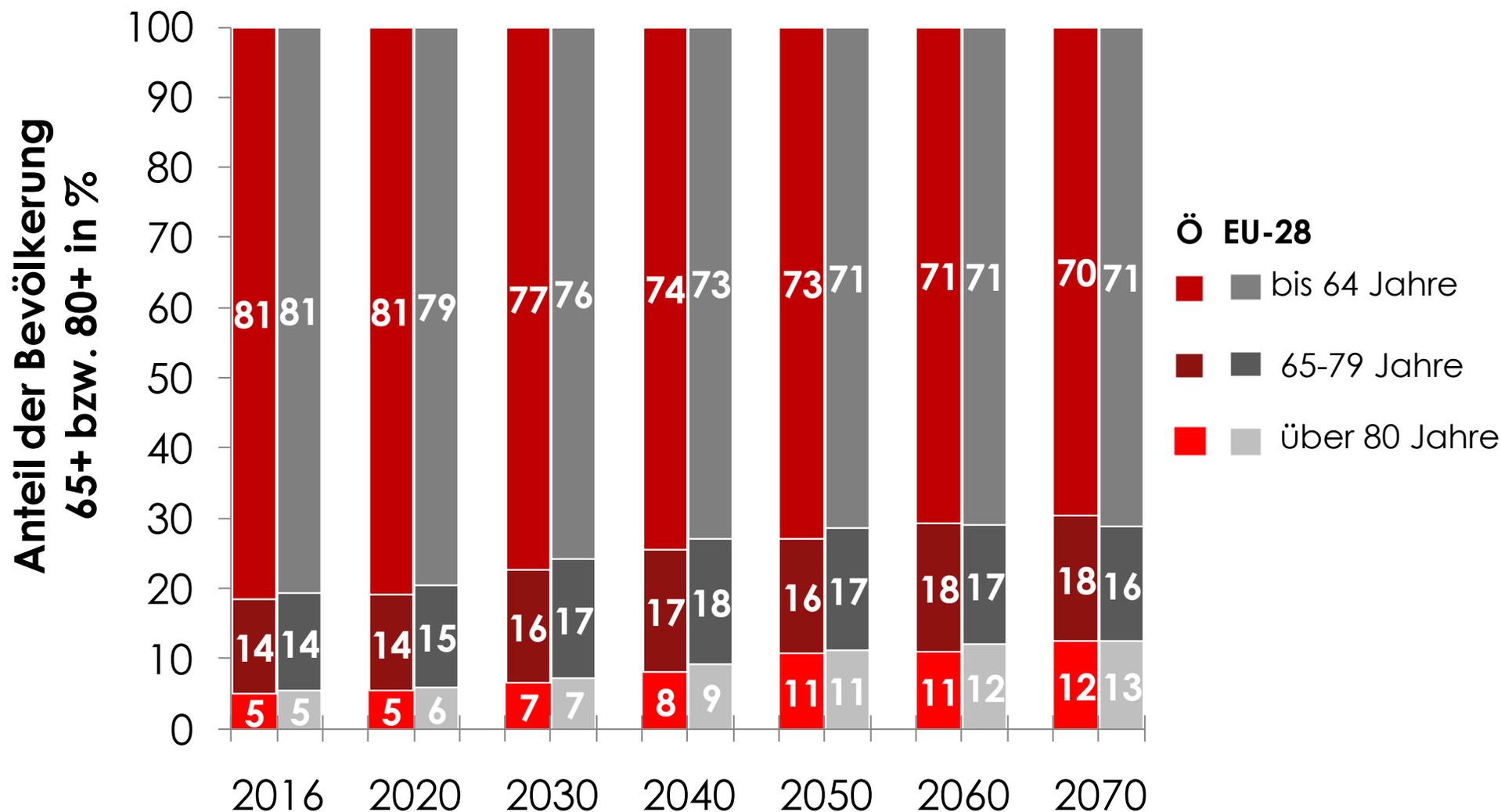
- **DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG**
- **ALTERSABHÄNGIGE STAATSAUSGABEN**
- **ÄLTERE MENSCHEN ALS KONSUMENT/INN/EN**
- **PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT**

II. FRAGESTELLUNGEN AUS ÖKONOMISCHER SICHT

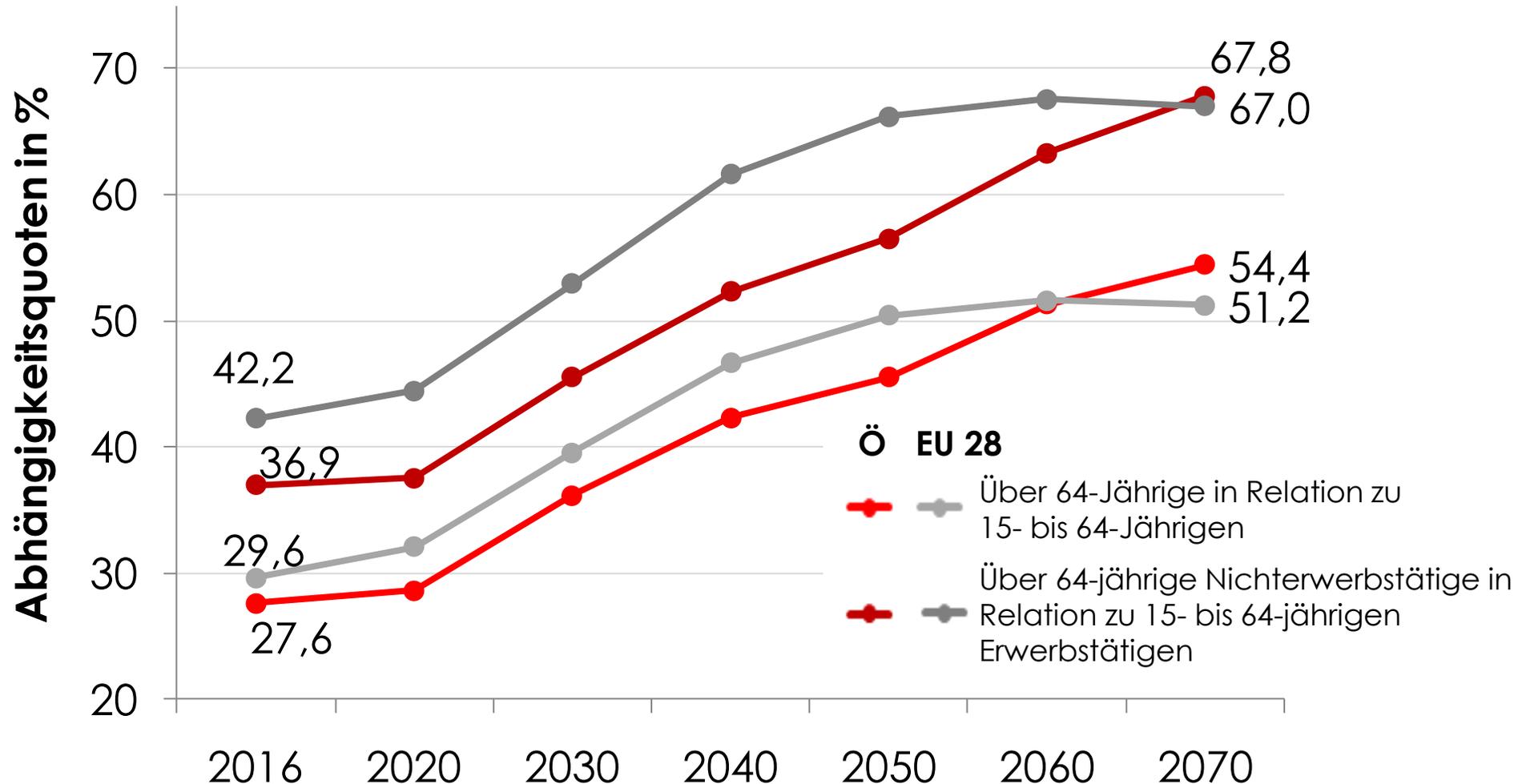
Demographische Prognosen: Lebenserwartung bei der Geburt

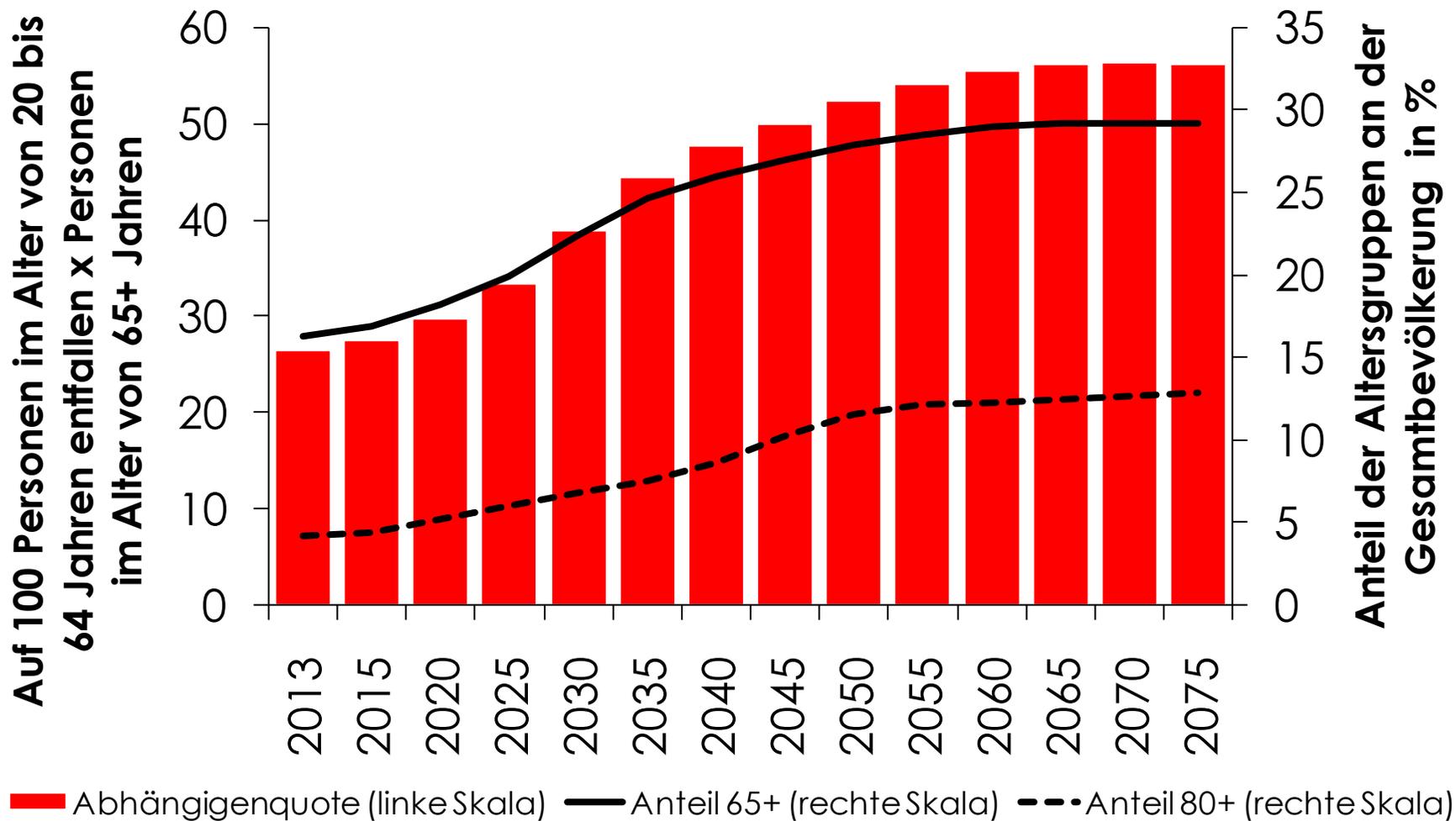


Demographische Prognosen: Bevölkerungsanteile über 65 bzw. 80 Jahre



Demographische Prognosen: demographische und ökonomische Abhängigkeitsquoten



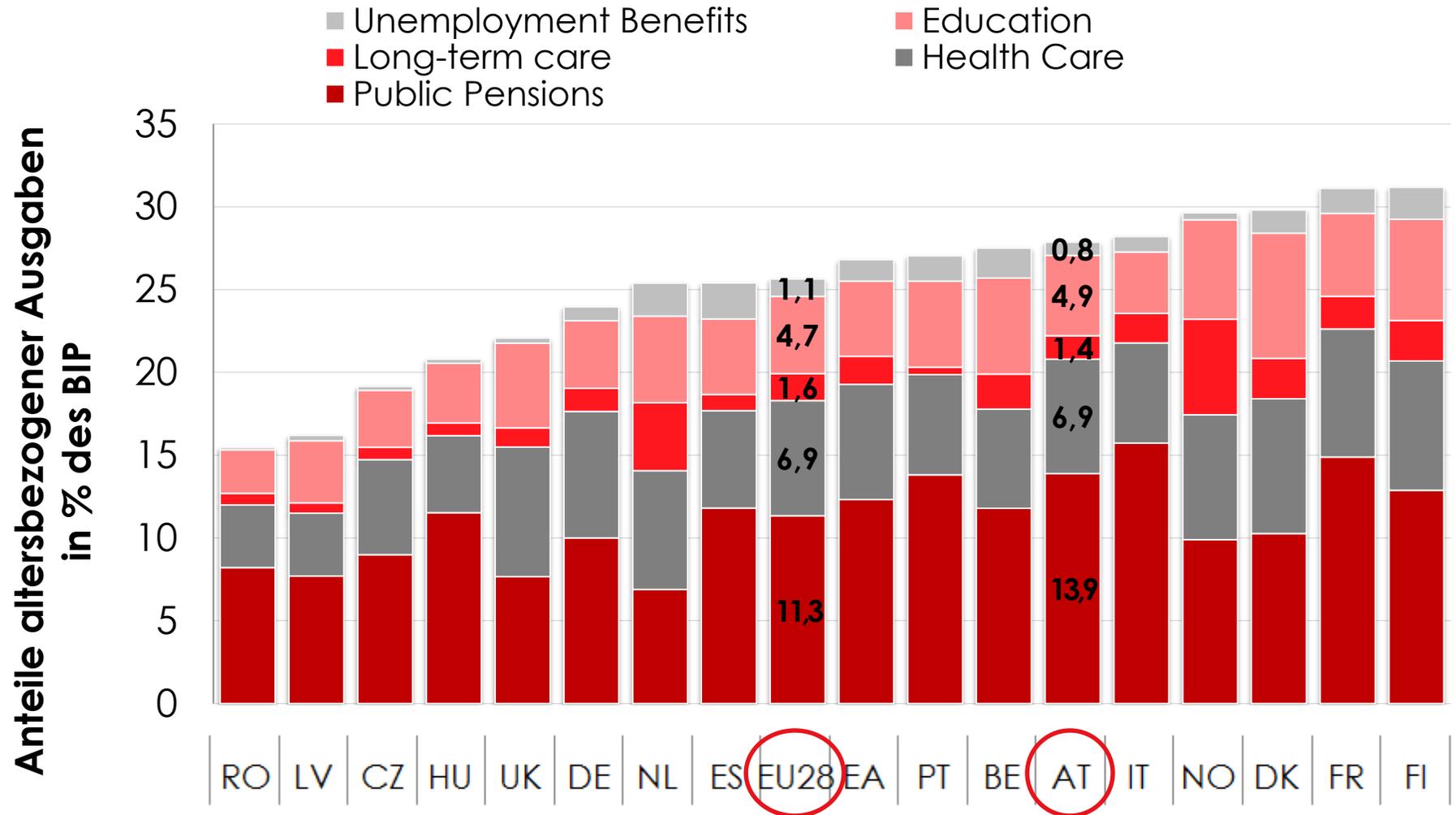


I. FAKTENHINTERGRÜNDE

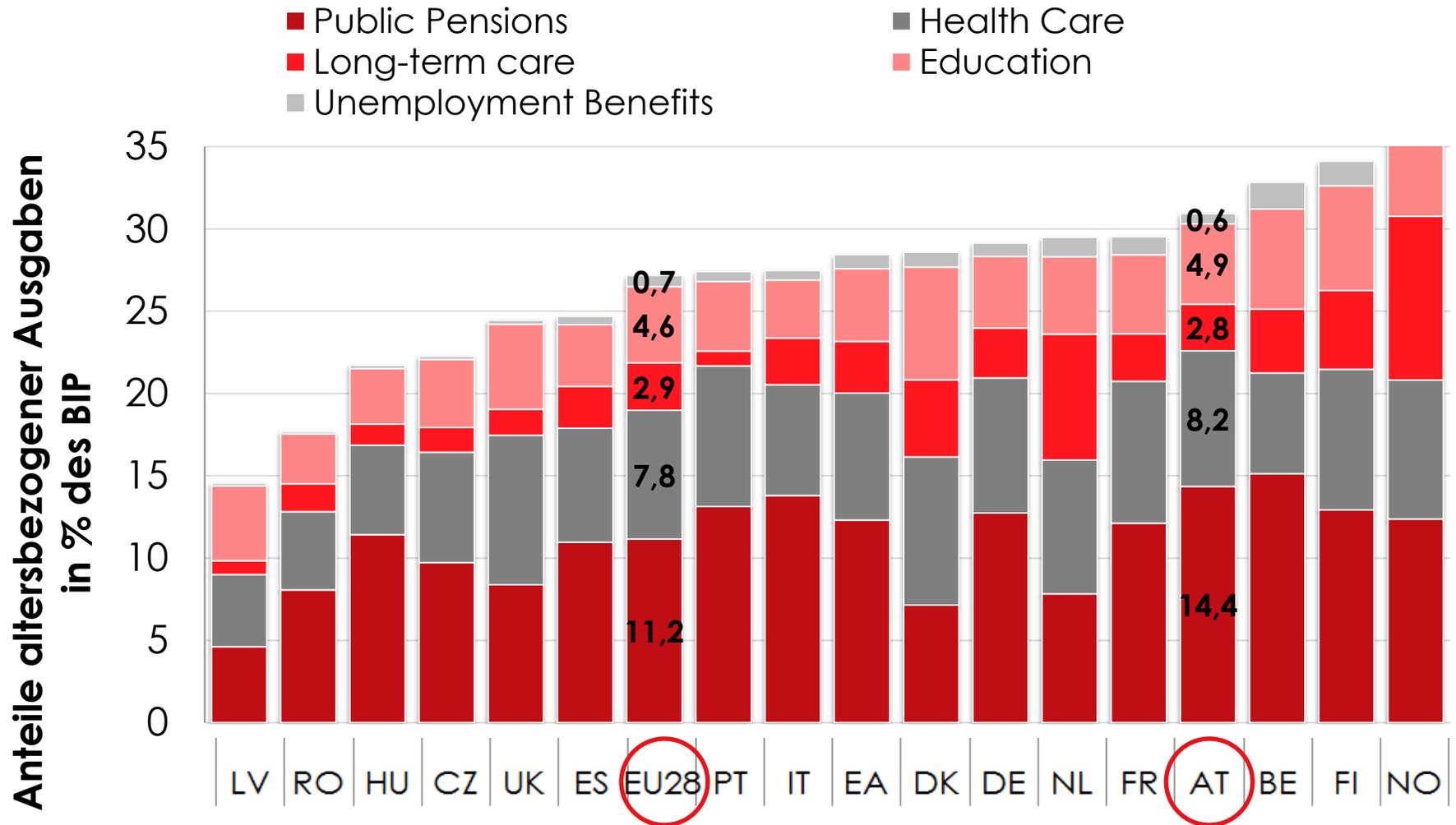
- **DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG**
- **ALTERSABHÄNGIGE STAATSAUSGABEN**
- **ÄLTERE MENSCHEN ALS KONSUMENT/INN/EN**
- **PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT**

II. FRAGESTELLUNGEN AUS ÖKONOMISCHER SICHT

Struktur der altersbezogenen öffentlichen Ausgaben 2013



Szenarien für altersbezogene öffentliche Ausgaben 2060

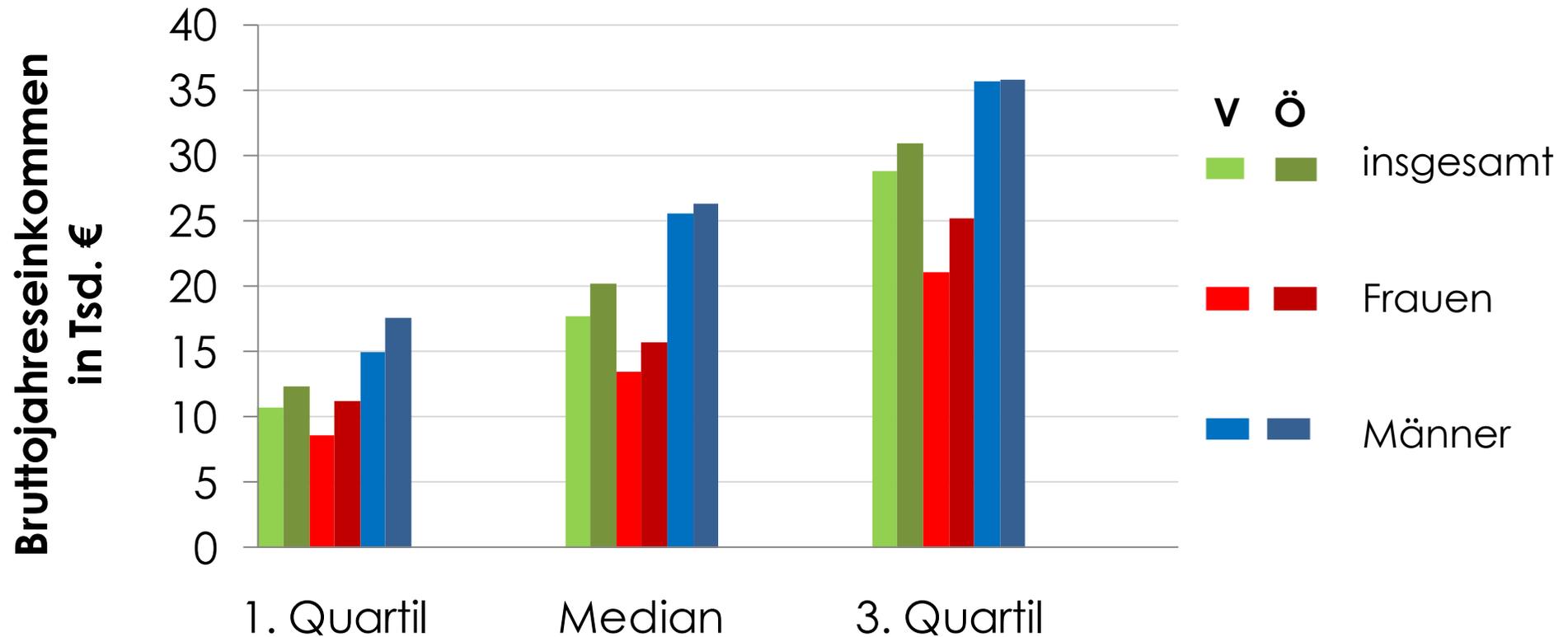


I. FAKTENHINTERGRÜNDE

- **DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG**
- **ALTERSABHÄNGIGE STAATSAUSGABEN**
- **ÄLTERE MENSCHEN ALS KONSUMENT/INN/EN**
- **PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT**

II. FRAGESTELLUNGEN AUS ÖKONOMISCHER SICHT

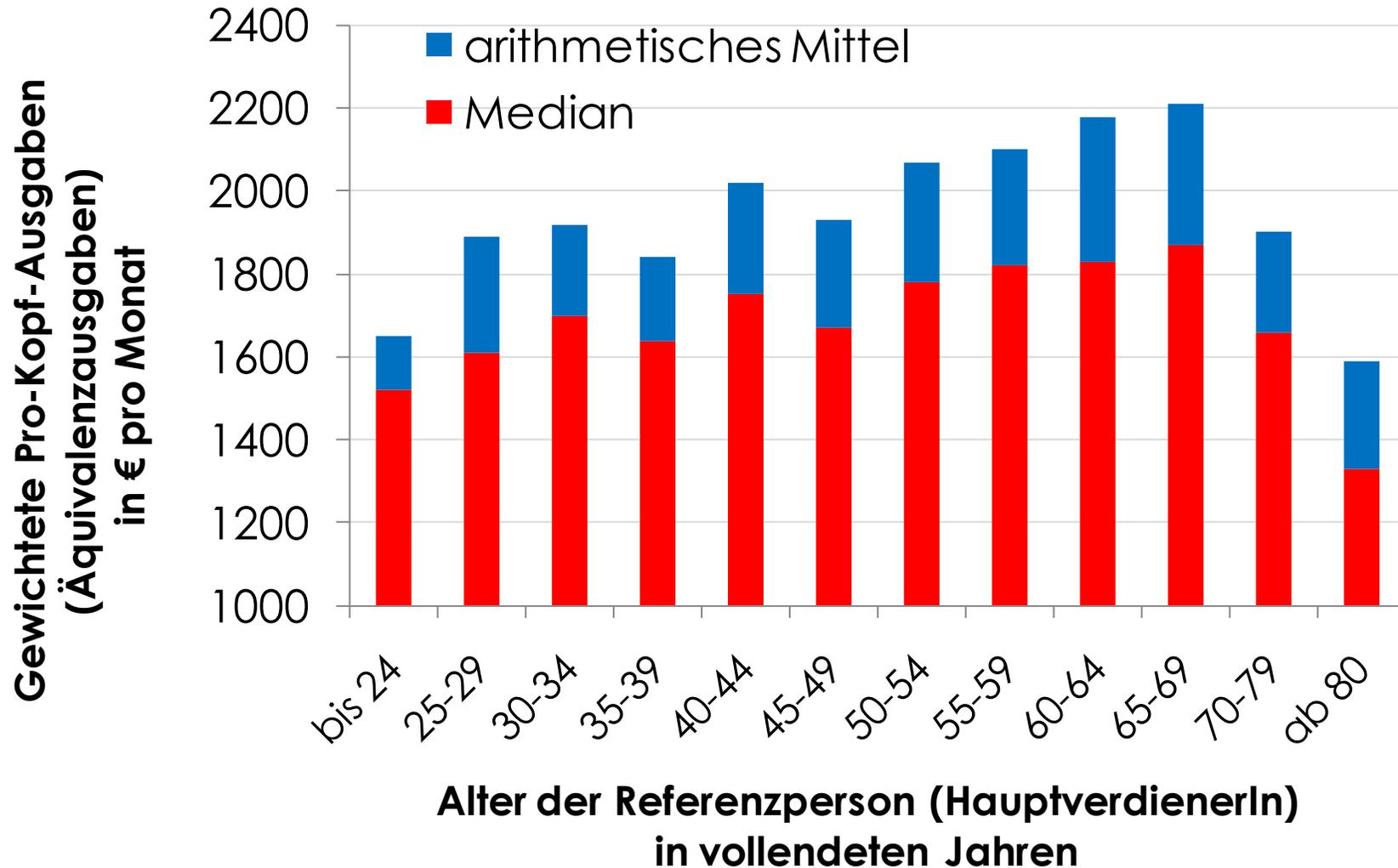
Einkommen der PensionistInnen in Vorarlberg und Österreich 2016



Arithmetisches Mittel der Einkommen in €

	Insgesamt	Frauen	Männer
Vorarlberg	21.217	16.248	27.309
Österreich	23.672	19.441	28.933

Altersschichtspezifische Konsumausgaben 2014/15



I. FAKTENHINTERGRÜNDE

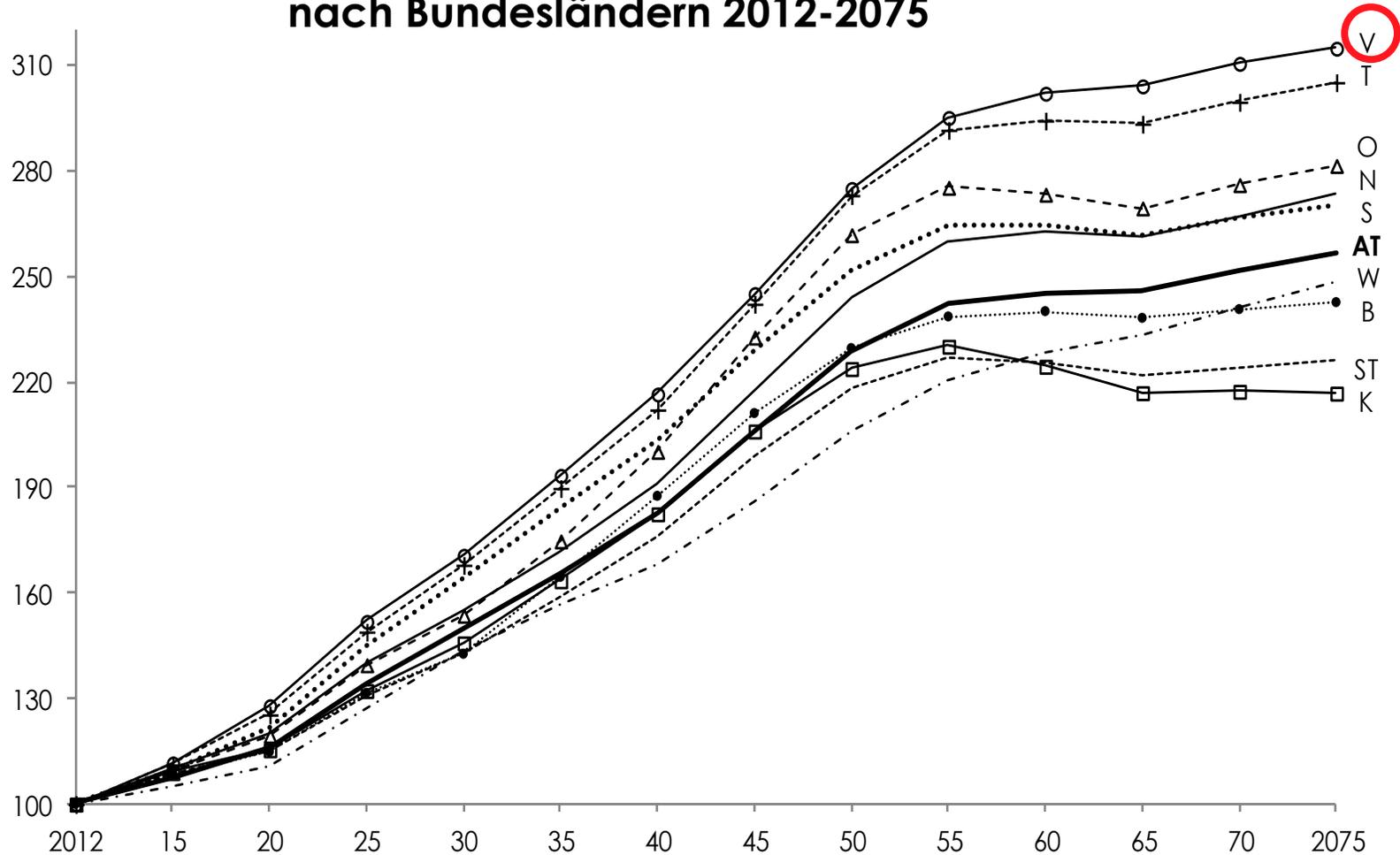
- **DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG**
- **ALTERSABHÄNGIGE STAATSAUSGABEN**
- **ÄLTERE MENSCHEN ALS KONSUMENT/INN/EN**
- **PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT**

II. FRAGESTELLUNGEN AUS ÖKONOMISCHER SICHT

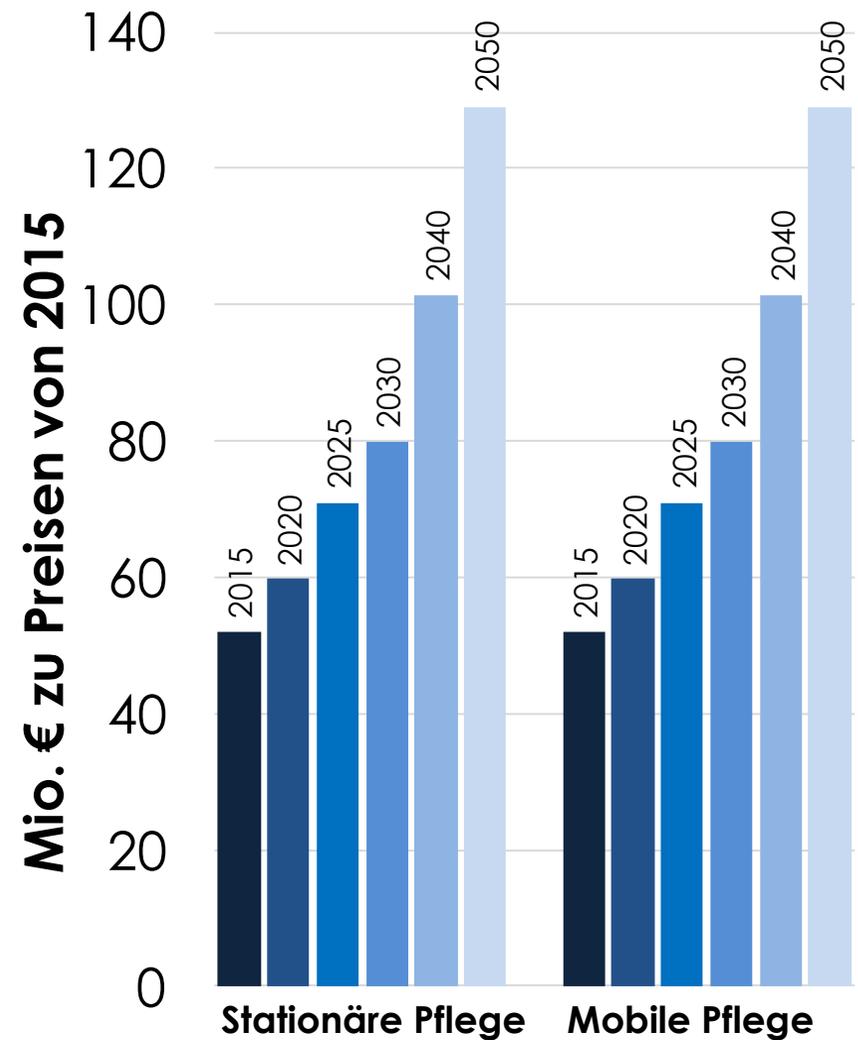
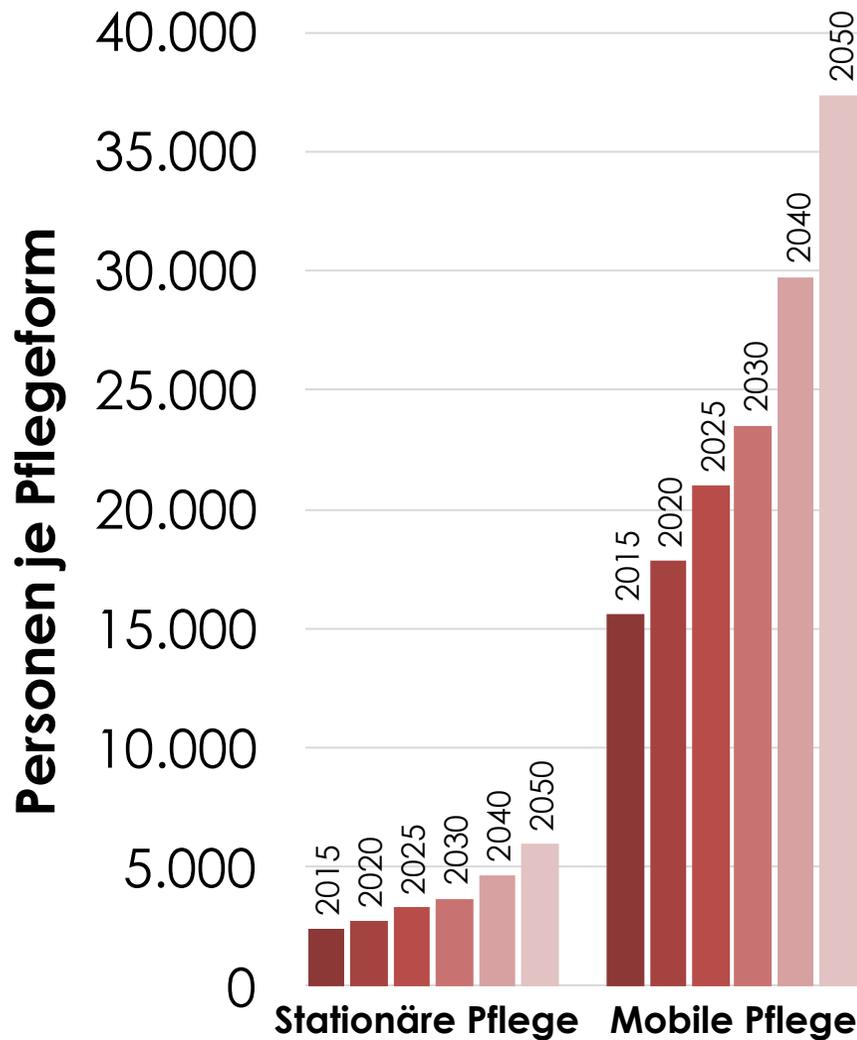
Projektion des Finanzaufwandes für Pflegedienstleistungen

nach Bundesländern 2012-2075

Jahr 2012 = 100



	2015	2020	2025	2030	2040	2050
Anzahl der Personen (und Veränderung zu 2015 in %)						
Stationäre Pflege	2.403	2.756 (+15)	3.278 (+36)	3.686 (+53)	4.679 (+95)	5.959 (+148)
Mobile Pflege	15.593	17.802 (+14)	20.986 (+34)	23.500 (+51)	29.731 (+91)	37.322 (+139)
Kurzzeitpflege	492	570 (+16)	691 (+40)	784 (+59)	1011 (+106)	1.325 (+169)
Teilstationäre Dienste	509	583 (+15)	687 (+35)	771 (+52)	962 (+89)	1.180 (+132)
Mio. € zu Preisen von 2015 (und Veränderung zu 2015 in %)						
Stationäre Pflege	52,1	59,7 (+15)	71 (+36)	79,9 (+53)	101,4 (+95)	129,1 (+148)
Mobile Pflege	12,3	14 (+14)	16,5 (+34)	18,5 (+50)	23,4 (+90)	29,3 (+138)
Kurzzeitpflege	0,6	0,7 (+17)	0,9 (+50)	1 (+67)	1,3 (+117)	1,7 (+183)
Teilstationäre Dienste	0,3	0,3 (+0)	0,4 (+33)	0,4 (+33)	0,5 (+67)	0,7 (+133)



I. FAKTENHINTERGRÜNDE

- **DEMOGRAPHISCHE ENTWICKLUNG**
- **ALTERSABHÄNGIGE STAATSAUSGABEN**
- **ÄLTERE MENSCHEN ALS KONSUMENT/INN/EN**
- **PFLEGEBEDÜRFTIGKEIT**

II. FRAGESTELLUNGEN AUS ÖKONOMISCHER SICHT

- **Änderungen nicht a priori als Bedrohung verstehen, sondern vielmehr als Anstoß, „eine neue Welt zu denken“**
- **„Gesundheit“ des Menschen auch als ökonomische Herausforderung**
- **Politische Grundsatzfrage: Qualität und Umfang staatlich finanzierter Leistungen – samt Konsequenzen für Abgabenbelastung**
- **Rolle der informellen Ökonomie neu denken: Arbeitsbegriff, Genderproblematik, neue Verteilungsfragen**

- **Wie stark ist der gesellschaftliche Wert eines Menschen durch seinen Beitrag zur „Produktivität“ bestimmt? (Beispiel: Langzeitarbeitslose)**
- **Welcher Zusammenhang besteht zwischen Leistungsfähigkeit und Recht auf sozialstaatliche Ansprüche? (Beispiel: Grundeinkommen)**
- **Wie groß ist die gesellschaftliche Verantwortung für die Erfüllung spezifischer Bedürfnisse älterer Menschen? (Beispiel: Pflegeregress)**
- **Wie stark ist die Gehaltshöhe in Pflegeberufen als Ausdruck ökonomischer Zahlungsfähigkeit und Zahlungsbereitschaft zu verstehen?**

**Ich danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**